

Martinslaterne basteln mit Kindern: Einfache Bastelideen für Sankt Martin

Wenn im November die Tage kürzer werden und überall kleine Lichter durch die Straßen ziehen, ist klar: Der Martinstag steht vor der Tür! Mit einer selbst gebastelten Martinslaterne wird der Laternenumzug für Kinder zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir zeigen dir, wie du mit einfachen Materialien und etwas Kreativität wunderschöne Laternen basteln kannst – ganz ohne Stress und mit garantiertem Bastelspaß.



Sankt Martin ist für viele Familien, Kindergärten und Schulen ein Highlight im Herbst. Die Geschichte des heiligen Martin, der seinen Mantel teilte, erinnert uns daran, was Mitgefühl und Nächstenliebe bedeuten. Besonders schön wird dieser Tag durch die leuchtenden Laternen, die Kinder stolz beim Umzug tragen.

Doch eine Martinslaterne zu basteln, ist nicht nur Tradition – es fördert die Kreativität, Feinmotorik und Geduld der Kinder. Ob klassisch aus Papier, modern mit Transparentfolie oder nachhaltig aus Naturmaterialien: Wir zeigen dir, wie du in wenigen Schritten eine Laterne bastelst, die strahlt – innen wie außen.



Materialien für eure Martinslaterne:

Für eine einfache Papierlaterne brauchst du nur wenige Dinge, die du meist schon zu Hause hast:

- Buntes Tonpapier oder Transparentpapier
- Schere & Kleber
- Bleistift und Lineal
- Draht oder Band zum Aufhängen

- LED-Teelicht oder Laternenstab
- (optional) Herbstblätter, Glitzer, Stoffreste oder Naturmaterialien

Tipp:

Verwende am besten **LED-Lichter statt Kerzen**, um Brandgefahr zu vermeiden – besonders bei kleineren Kindern.

Anleitung: Martinslaterne basteln aus Papier

Mit dieser simplen Bastelanleitung gelingt die Laterne garantiert – ob zu Hause, im Kindergarten oder in der Grundschule.

1. **Vorlage vorbereiten:** Zeichne auf dem Tonpapier ein Rechteck (ca. 25 × 15 cm) und schneide es aus.
 2. **Motive gestalten:** Schneide Sterne, Herzen oder Tierfiguren aus Transparentpapier aus und klebe sie von innen an dein Tonpapier.
 3. **Form geben:** Rolle das Papier zu einem Zylinder und klebe die Enden zusammen.
 4. **Boden befestigen:** Schneide einen Kreis aus und klebe ihn unten an – so entsteht der Laternenkörper.
 5. **Aufhängung anbringen:** Mit einer Lochzange zwei Löcher stanzen, Draht oder Band befestigen.
 6. **Licht einsetzen:** LED-Licht oder elektrischen Laternenstab hinein – fertig ist eure Martinslaterne!
-

Nachhaltige Ideen für Martinslaternen

Immer mehr Familien basteln umweltfreundlich. Statt gekauftem Bastelkarton kannst du **altes Packpapier, Milchkartons oder Glasgefäße** verwenden. Transparentpapier lässt sich leicht durch dünne Brottüten ersetzen – das sorgt für eine gemütliche, warme Lichtstimmung.

Tipp:

Kinder lieben es, getrocknete Blätter oder Moos als Verzierung zu verwenden – so wird die Laterne zu einem kleinen Naturkunstwerk.

Warum Laterne basteln wichtig ist

Das Basteln einer Martinslaterne ist mehr als nur ein kreatives Projekt:

- Es stärkt die **Feinmotorik** und Konzentration.
 - Fördert das **Gemeinschaftsgefühl** – ob in Familie, Schule oder Kita.
 - Verbindet **Tradition mit Kreativität**.
 - Schafft emotionale Erinnerungen, die bleiben.
-

FAQs – Häufige Fragen rund um die Martinslaterne

1. Ab welchem Alter können Kinder eine Martinslaterne basteln?

Schon ab etwa 3 Jahren können Kinder mit Unterstützung einfache Laternen gestalten. Jüngere basteln mit Eltern, ältere Kinder schaffen vieles schon alleine.

2. Welches Licht ist am sichersten für Kinder?

Am besten sind **LED-Teelichter oder elektrische Laternenstäbe** – sie sind sicher, langlebig und leuchten auch im Regen.

3. Wie lange hält eine Papierlaterne?

Wenn sie trocken bleibt, viele Jahre! Tipp: Nach dem Umzug an einem trockenen Ort lagern – vielleicht braucht sie im nächsten Jahr nur etwas Auffrischung.

4. Was tun, wenn die Laterne nass wird?

Papierlaternen mögen keine Feuchtigkeit. Du kannst sie mit einer dünnen Schicht **klarer Bastelfolie** schützen.

Pflege & Aufbewahrung deiner Martinslaterne

Nach dem Laternenumzug einfach vorsichtig trocknen lassen und in einer stabilen Box aufbewahren. Wer mag, kann die Laterne im Winter als Deko nutzen – mit kleinen LED-Lichtern im Fenster sorgt sie für gemütliche Stimmung.

Extra-Tipp: Laterne basteln mit Gruppen

In Kindergärten oder Vereinen ist das gemeinsame Basteln ein Highlight! Plane einfache Motive und Arbeitsschritte, sodass jedes Kind stolz seine eigene Laterne tragen kann.

 **Profi-Tipp:** Baue eine kleine „Laternenwerkstatt“ auf – Basteltische, Musik und Tee machen das Ganze zu einem echten Erlebnis.

Martinslaterne jetzt:

Eine Martinslaterne basteln ist mehr als Bastelspaß – es ist gelebte Tradition. Gemeinsam zu schneiden, kleben, lachen und schließlich die Laterne stolz durchs Dunkel zu tragen, verbindet Generationen. Mit dieser einfachen Anleitung gelingt das Basteln im Handumdrehen – und das Licht von Sankt Martin leuchtet in jedem Kinderherz.